

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **34 (1916)**

Heft 8

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 18.20, halbjährlich Fr. 8.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie:
Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 8

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements:
Suisse: un an fr. 18.20, un semestre fr. 8.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces:
Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommener Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechts-

Sommaire: Titre disparu. — Registre du commerce. — Registre des régimes
matrimoniaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons Zürich wird hiemit der Inhaber des Kaufschuldbriefes für Fr. 260, auf Heinrich Bader, Schmieds, Johannessen Sohn, in Affoltern, bevormundet durch Heinrich Winkler, Wirt in Hochfelden, d. d. 15. Juni 1880 (letzter bekannter Gläubiger: Der ursprüngliche, gegenwärtiger Pfand-eigentümer: Hreh. Bader, Sohn, Landwirt in Affoltern), oder wer sonst über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von heute an, bei der Bezirksgerichtskanzlei Dielsdorf zu melden, ansonst der Titel gelöst würde. (W 15³)

Dielsdorf, den 11. Januar 1916.

Im Namen des Bezirksamtes,
Der Gerichtsschreiber: Zöbelf.

Handelsregister. — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Gummiwaren für medizin., chirurg. und techn. Zwecke. — 1916. 7. Januar. Aus der Firma Sattler & Co., vorm. Max Bertschinger in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 147 vom 24. Februar 1913, pag. 321), ist der Kommanditär Johann Keller-Gigon ausgetreten, womit dessen Kommanditbeteiligung erloschen ist. An dessen Stelle ist als Kommanditär eingetreten: Gottlieb Rathgeb, von Zürich, in Zürich 2, mit dem Betrage von Fr. 1000 (eintausend Franken).

Damen- und Herrenschneiderei. — 7. Januar. Die Firma Rich. Barrenscheen in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 286 vom 13. November 1913, pag. 2018), und damit die Prokuren Carl Barrenscheen-Schmithausen und Elise Barrenscheen-Schmithausen, ist infolge Assoziation erloschen.

Richard Barrenscheen und Carl Barrenscheen, beide von Zürich, in Zürich 6, Mohrlistrasse 28, haben unter der Firma R. & C. Barrenscheen in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1916 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Rich. Barrenscheen» übernimmt. Damen- und Herrenschneiderei; Neumühlequai 8; Kaspar Escherhaus.

Schuhwaren. — 7. Januar. Inhaber der Firma Jacques Meyer in Oerlikon ist Jacques Meyer, von Oerlikon und Leignau (Aargau), in Oerlikon. Schuhwaren en gros; Baumackerstrasse 50.

Blusen. — 7. Januar. Die Firma A. Frei-Bühler in Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 309 vom 10. Dezember 1913, pag. 2171), Blusenindustrie, Versandgeschäft, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Import. — 7. Januar. Inhaber der Firma E. Schmid in Zürich 7 ist Emil Schmid, von Winterthur, in Zürich 7. Import; Zürichbergstrasse 142.

Uhren. — 7. Januar. Die Firma W. Hartmann, Uhrmacher in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1915, pag. 13), Uhrenhandlung, ist infolge Reduktion des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Herrenkleider-Furnituren. — 7. Januar. Die Firma Hans Grossmann in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 93 vom 13. April 1911, pag. 625), Herrenkleider-Furnituren en gros, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Hut- und Mützenfabrikation, etc. — 7. Januar. Firma Felber & Cie. in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 282 vom 8. November 1913, pag. 1990). Julius Rusterholz ist mit 31. Dezember 1915 als unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ausgetreten, er verbleibt aber als Kommanditär in der Gesellschaft mit dem Betrage von Fr. 30,000 (dreissigtausend Franken).

Elektrotechnische Apparate, etc. etc. — 7. Januar. Siemens-Schuckertwerke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung Zweigbüro Zürich in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 286 vom 7. Dezember 1915, pag. 1637), Hauptsitz in Berlin. Die Unterschriften der Geschäftsführer Dr. phil. Alfred Berliner, Fidelis Nerz, Oskar Petri und Heinrich Schwiager, sowie der stellvertretenden Geschäftsführer Franz Gotzheim und Carl Schulthess sind erloschen. Zu Geschäftsführern sind ernannt: Die bisherigen stellvertretenden Geschäftsführer August von Eicken, Oberingenieur in Berlin; Emmerich Frischmuth, Oberingenieur in Berlin; Otto Heinrich, Oberingenieur in Charlottenburg; Karl Köttgen, Oberingenieur in Schöneberg, und Otto Kroll, Oberingenieur in Charlottenburg, sowie neu: Gustav Bitter, Oberingenieur in Charlottenburg; Dr. Walter Reichel, Professor in Berlin-Lankwitz, und Karl F. von Siemens, Ingenieur in Neu-Babelsberg. Als stellvertretende Geschäftsführer sind ernannt: Robert Maass, Kaufmann in Charlottenburg; Hermann Tonnenmacher, Oberingenieur in Berlin-Wilmersdorf, und Friedrich Fessel, Oberingenieur in Berlin-Grünwald. Die Geschäftsführer und stellvertretenden Geschäftsführer führen

je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft.

7. Januar. Unter der Firma Krankenkasse des Personals der Tössthalbahn hat sich mit Sitz in Winterthur am 19. Dezember 1915 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt, ihre Mitglieder in Krankheitsfällen nach dem Grundsätze der Gegenseitigkeit zu unterstützen. Die Tätigkeit der Kasse beschränkt sich auf das Personal der Tössthalbahn und allfällige Nichtangestellte der Tössthalbahn (Züger). Mitglieder der Kasse können werden: a. Die auf eine drei- und mehrjährige Vertragsdauer gewählten Beamten und Angestellten der Tössthalbahn; b. die im Dienste der Tössthalbahn stehenden Arbeiter, deren Anstellung voraussichtlich eine ständige ist, soweit die Barrierenwärter und -wärterinnen; c. die Züger (Art. 7. Abs. 4 des Bundesgesetzes). Personen, die sich um die Mitgliedschaft bewerben, haben bestimmte, in den Statuten näher umschriebene Erfordernisse zu erfüllen. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod, sowie überdies: a. Infolge Austrittes aus dem Dienste der Tössthalbahn; b. durch freiwilligen Austritt; c. durch Ausschluss. Der Austritt kann jederzeit erklärt werden. Die Erklärung muss schriftlich erfolgen. Die Mitglieder sind in die Versicherungsclassen A, B und C eingeteilt und haben an monatlichen Beiträgen zu leisten: In Klasse A Fr. 1. — per Mitglied, in Klasse B 2% des bezogenen Lohnes, in Klasse C 80 Rp. per Mitglied. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Kasse ist ausgeschlossen, es haftet dafür nur das Genossenschaftsvermögen. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Ihre Organe sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Revisoren. Der Vorstand besteht: a. Aus dem Direktor der Tössthalbahn, welcher das Präsidium führt; b. aus dem Betriebsingenieur der Tössthalbahn, als Vizepräsident und Stellvertreter des Aktuars; c. aus dem Kassier und Buchhalter der Tössthalbahn, als Rechnungsführer und Aktuar; d. aus sechs Vertretern des Bahnpersonals, als Beisitzer. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus Jakob Schnurröber, von und in Winterthur, Direktor der Tössthalbahn, Präsident; Josef Schmid, Betriebsingenieur der Tössthalbahn, von Hitzkirch, in Winterthur, Vizepräsident und Stellvertreter des Aktuars; Heinrich Furrer, Kassier und Buchhalter der Tössthalbahn, von und in Tüntenhal, Rechnungsführer und Aktuar, und den Beisitzern: Rudolf Gnehm, von Fischenthal, in Bauma; Heinrich Blumer, von Nidfurn, in Bauma; Jean Schürter, von Bachenbühlach, in Bauma; Alois Willi, von Altwis (Luzern), in Winterthur; Karl Heizmann, von und in Bauma, und Jean Thalman, von Sternenberg, in Fischenthal. Geschäftslokal: Winterthur, Bahnhofgebäude.

7. Januar. Stimmen im Sturm e. G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 142 vom 22. Juni 1915, pag. 873). Dr. Fritz Fick ist aus dem Vorstand ausgetreten.

7. Januar. Aenderung von Amteswegen infolge Aenderung der Strassenbenennung: Die Schweizerische Bankgesellschaft (vormals Bank in Winterthur und Toggenburger Bank) in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 267 vom 15. November 1915, pag. 1530) hat ihre Geschäftslokale: Stadthausstrasse 18.

7. Januar. Aenderung von Amteswegen infolge Aenderung der Strassenbezeichnung: Die Effekten-Gesellschaft A-G in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 254 vom 13. Oktober 1911, pag. 1709) hat ihr Geschäftslokal: Stadt hausstrasse 18.

Kostgeberei, Spezereien, etc. — 7. Januar. Die Firma M. Zucarelli-Rossi in Schwamendingen (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1910, pag. 125), und damit die Prokura Giovanni Zucarelli, Kostgeberei, Spezereihandlung und Immobilienverkehr, wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöst.

7. Januar. Unter der Firma Genossenschaft für sportliche Unternehmungen hat sich mit Sitz in Oerlikon am 13. Dezember 1915 eine Genossenschaft gebildet, welche den Erwerb und die Verwertung der Rennbahnanlage mit dazu gehörendem Umgelände, den Gerätschaften und dem Mobiliar zum Zwecke hat. Das Genossenschaftskapital beträgt Fr. 104,000 und ist eingeteilt in 13 Anteilscheine à Fr. 8000. Die Genossenschaft besteht zurzeit aus den 13 Inhabern der Anteilscheine. Ueber die Einzahlung der letzteren entscheidet der Vorstand. Nach Tilgung der von den Genossenschaftern bei der Schweizerischen Kreditanstalt eingegangenen Solidarbürgschaften, welche durch die Einzahlung auf die Genossenschaftsanteilscheine amortisiert werden, kann der Austritt nach Art. 684, Abs. 3 O. R. erfolgen. Für in der Zwischenzeit Austrittende besteht die Haftbarkeit für jene Bürgschaften weiter. Bis dahin können keinerlei Eintritte erfolgen. Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr. Der nach Abzug aller Unkosten, der Verwaltungskosten, Steuern, Abschreibungen, etc. verbleibende Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Reingewinn. Ueber die Verwendung desselben beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von fünf Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je kollektiv mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus Joh. Jakob Nievergelt-Streuli, von Oerlikon, Präsident; Albert Rathgeb, von Oerlikon, Vizepräsident; Mathäus Scheifele, von Zürich und Oerlikon, Aktuar; Carl Ziegler, von Oerlikon, Quästor, und Dr. Heinrich Hirzel, von Bubikon, Beisitzer; alle in Oerlikon. Geschäftslokal: Tramstrasse 3.

Buchdruckerei. — 8. Januar. Die Firma **J. Leemann** in Zürich 1 (S. H. A. B. vom 11. Juli 1899, pag. 915) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Hugo Roth-Schmidt, von Saulgau (Württemberg), in Zürich 3, Nussbaumstrasse 9, und **Rudolf Leemann-Eisenring**, von Zürich, in Zürich 6, Schwingerstrasse 10, haben unter der Firma **Roth & Leemann**, vorm. **J. Leemann** in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1916 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**J. Leemann**» übernimmt. Buchdruckerei; Urania-brücke 2.

Wirkwarenfabrik. — 8. Januar. Die Firma **Gebr. Leuthold & Co. (Leuthold frères & Cie.)** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 33 vom 1. Februar 1901, pag. 129), Wirkwarenfabrik, Kollektivgesellschaft; Theophil Leuthold, Richard Leuthold und Jakob Hanhart-Leuthold, ist infolge Uebergangs des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «**Leuthold & Co. A. G.**» in Zürich erloschen.

8. Januar. Unter der Firma **Leuthold & Co. A. G. (Leuthold & Cie. S. A.) (Leuthold & Co. Ltd.)** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 23. Dezember 1915 eine Aktiengesellschaft gebildet. Sie bezweckt die Erwerbung und Fortführung der bisher von der Kollektivgesellschaft «**Gebr. Leuthold & Co.**» an der Waffenplatzstrasse 18 in Zürich 2 betriebenen Wirkwarenfabrik. Sie übernimmt dieses Geschäft in Aktiven und Passiven. Die Gesellschaft kann Filialen und Agenturen im In- und Ausland errichten, andere dem bisherigen Betrieb verwandte Geschäftszweige einführen und sich bei andern Geschäften derselben Branche beteiligen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 1,000,000 und ist eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt. Es steht dem Verwaltungsrat frei, die Publikationsorgane zu vermehren. Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von drei Mitgliedern, die Geschäftsleitung und die Kontrollstelle. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift, im übrigen steht dem Verwaltungsrat die Beschlussfassung über die Vertretung der Gesellschaft zu. Es führen Einzelunterschrift: Der Präsident des Verwaltungsrates: Theophil Leuthold, sen., und die Mitglieder des Verwaltungsrates: Jacques Hanhart-Leuthold (zugleich Vizepräsident des Verwaltungsrates); Richard Leuthold (Mitglied des Verwaltungsrates); und Theophil Leuthold, jun., alle von Zürich, in Zürich 2. Geschäftslokal: Waffenplatzstrasse 18, Zürich 2.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Weinhandlung. — 1916. 8. Januar. Inhaber der Firma **S. Mori**, in Bethlehem, Gde. Bümpliz, ist **Samuel Mori**, von Kallnach b. Aarberg, wohnhaft in Bethlehem, Weinhandlung; in Bethlehem.

Papierhandlung. — 8. Januar. Der Inhaber der Firma **Carl Vogt** in Bern (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1915, pag. 889) erteilt Prokura an seine Ehefrau **Lena Vogt-Schmidt**, von Amriswil (Thurgau), wohnhaft in Bern.

Bureau Burgdorf

8. Januar. Die **Käsergenossenschaft Friesenberg** mit Sitz in Friesenberg, Gde. Wynigen (S. H. A. B. Nr. 191 vom 23. Juli 1910), hat in den Versammlungen vom 15. Mai 1914 und 28. Dezember 1915 am Platze der ausgetretenen **Jakob Fankhauser**, **Karl Schär** und **Johann Schmid** neu gewählt: Als Präsident: **Johann Ryser**, von Walterswil, Landwirt im Lätthaus zu Wynigen-Friesenberg; als Kassier: **Johann Heiniger**, von Eriswil, Landwirt in Friesenberg; als Sekretär: **Jakob Fankhauser**, von Trub, Landwirt in Wynigen-Häckligen.

8. Januar. Die **Käsergenossenschaft Rüedisbach** mit Sitz in Wynigen-Rüedisbach (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1914) hat in der Hüttenversammlung vom 25. Mai 1915 am Platze des ausgetretenen **Ulrich Minder** neu gewählt als Sekretär: **Johann Beer**, von Trub, Lehrer in Wynigen-Rüedisbach.

Bureau Büren

8. Januar. Die **Mechanische Ziegelei Dotzigen A. G.** mit Sitz in Dotzigen (S. H. A. B. Nr. 140 vom 19. Juni 1915, pag. 859) hat in ihrer Generalversammlung vom 27. Dezember 1915 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im oben angeführten Schweiz. Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen getroffen: Die Verwaltung besteht aus drei Mitgliedern, die jeweils auf vier Jahre gewählt werden und wieder wählbar sind. Die drei Mitglieder der Verwaltung führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Aktiengesellschaft. In die Verwaltung wurden gewählt: **Armin Eggli-Schaller**, von und in Rütli; **Elise Sessler-Schaller**, von Bicl, in Dotzigen; **Marie Käser-Schaller**, von Lcimiswil, in Dotzigen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Interlaken

Metzgerei. — 7. Januar. Die Einzelfirma **Karl Hänni**, Gross- und Kle Metzgerei, in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 311 vom 21. Juli 1906, pag. 1242), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

7. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma **Châletfabrik Baugenossenschaft Oberland** in Bönigen mit Sitz in Bönigen (S. H. A. B. Nr. 178 vom 18. Juli 1911, pag. 1230) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 18. August 1914 aufgelöst. In genannter Versammlung ist konstatiert worden, dass die Liquidation bereits durchgeführt ist. Die Genossenschaft ist damit erloschen.

Bureau de Porrentruy

7 janvier. **Société horlogère de Porrentruy**, ayant son siège à Porrentruy (F. o. s. du e. du 31 juillet 1902, n° 287, page 1145; 21 avril 1903, n° 162, page 645; 25 novembre 1904, n° 446, page 1781). Les signatures collectives conférées à **Edouard Boivin**, de Bâle, administrateur, à **Edouard Zeller**, de Lunéville, administrateur, et à **Abram-Louis Jeanneret**, du Locle, directeur, sont radiées.

Glarus — Glaris — Glarona

Kochfett. — 1916. 8. Januar. Inhaber der Firma **J. Stucki-Gallati** in Oberurnen ist **Johann Stucki**, von und in Oberurnen; Handel in Kochfett.

Zug — Zoug — Zugo

Buchdruckerei. — 1916. 4. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Rey & Kalt**, Buchdruckerei, in Zug (S. H. A. B. Nr. 106 vom 25. März 1901, pag. 421), hat sich infolge Verkaufs des Geschäftes aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Hotel. — 1916. 6. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Zakrajsek & Eberhart** in Basel, Hotelbetrieb (S. H. A. B. Nr. 228

vom 29. September 1914, pag. 1542), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

6. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Nationalbank** in Bern mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 156 vom 20. Juni 1907, pag. 1106), hat zum Generalsekretär ernannt: **Paul Hafner**, von Zürich, wohnhaft in Bern. Derselbe führt als solcher die rechtsverbindliche Kollektivprokura für Hauptniederlassung und Zweigniederlassungen.

Wirtschaft. — 8. Januar. Die Firma **J. Rissel-Weiss** in Basel, Wirtschaftsbetrieb (S. H. A. B. Nr. 187 vom 26. Juli 1907, pag. 1335), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Mechan. Werkstätte; Nähmaschinen. — 8. Januar. Die Firma **Emil Spiess** in Basel (S. H. A. B. Nr. 139 vom 27. Dezember 1888, pag. 1010) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «**Ernst Spiess**».

Inhaber der Firma **Ernst Spiess** in Basel ist **Ernst Spiess-Dietler**, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Emil Spiess**». Mechan. Werkstätte und Nähmaschinenhandlung; Steinvorstadt 10.

Baugeschäft und Liegenschaftsverwaltungen. — 8. Januar. Inhaber der Firma **Gottfried Straub** in Basel ist **Gottfried Straub**, von und in Basel, mit seiner Ehefrau **Albertine**, geb. **Berchold**, in vertraglicher Gütertrennung lebend. Baugeschäft und Liegenschaftsverwaltungen; Sternengasse 19.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

1916. 8. Januar. Die Firma **Th. Ruh, Müller, Müllerei und Mehlhandlung**, in Wülen-Ramsen (S. H. A. B. Nr. 91 vom 19. Juni 1883, pag. 727), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «**Th. Ruh's Erben**».

8. Januar. Die Erben des verstorbenen **Theodor Ruh, Müller**, nämlich dessen Witwe, **Gertrud Ruh-Ruh**, und Kinder, **Ernst Eugen Ruh**, beide von Ramsen, erstere in Ramsen, letzterer in Rielasingen (Baden), **Anna Lydia Billinger-Ruh**, von Aarlen (Baden), in Ramsen; **Karl Emil Ruh**, **Arthur Alfred Ruh** und **Marie Luise Ruh**, diese drei von und in Ramsen, haben unter der Firma **Th. Ruh's Erben** in Ramsen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Januar 1915 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein die Gesellschafterin **Gertrud Ruh-Ruh** berechtigt. Müllerei und Mehlhandlung. Geschäftslokal: Mühle Wülen. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Th. Ruh, Müller**».

St. Gallen — St-Gall — San Gallu

Schiffstickerei. — 1916. 8. Januar. Inhaber der Firma **Wehrli-Stadler** in Bazenheid-Kirchberg ist **Johann Wehrli-Stadler**, von Zuzwil, in Bazenheid. Schiffstickerei; Neuhausstrasse.

Lohnstickerei. — 8. Januar. Inhaber der Firma **Wilh. Oswald** in Niederbüren ist **Wilhelm Oswald**, von und in Niederbüren. Lohnstickerei in Hand und Schiffli; Hauptstrasse.

Stickerei und Ferggerei. — 8. Januar. Inhaberin der Firma **Frau Wwe. Scherrer-Straub** in Flawil ist **Frau Marie Scherrer-Straub**, von Arbon, in Flawil. Schiffstickerei und Ferggerei; Austrasse. Die Firma erteilt Prokura an **Walter Scherrer**, Sohn, von Arbon, in Flawil.

Stickereien und Spitzen. — 8. Januar. Die Firma **Veuve Julien Daltroff & Cie.**, mechanische Stickereien und Spitzen, mit Hauptsitz in Paris und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 364 vom 22. September 1904, pag. 1453) erteilt für die Filiale **St. Gallen** Prokura an **Emil Boetschi**, von und in St. Gallen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1916. 7. Januar. Die Firma **Milchhalle St. Moritz A. Meng**, Milchhandlung, in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 287 vom 1. Dezember 1914, pag. 1814), und damit die Prokura **Hans Meng** ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «**Milchhalle St. Moritz Hans Meng**» in St. Moritz.

Inhaber der Firma **Milchhalle St. Moritz Hans Meng** in St. Moritz ist **Hans Meng**, von Chur, wohnhaft in St. Moritz. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Milchhalle St. Moritz A. Meng**» in St. Moritz. Milchhandlung; Haus Vulkan St. Moritz-Dorf.

Hotel, Weinhandlung, etc. — 8. Januar. Die Firma **Mathias Schmidt**, Hotellerie, Weinhandel und Fuhrhaltere, in Pontresina und Filiale in Poschjavo (S. H. A. B. Nr. 296 vom 27. Juli 1903, pag. 1181), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

Strickwaren. — 1916. 7. Januar. Die Firma **F. Andres & Cie.** Kommanditgesellschaft, in Suhr (S. H. A. B. 1915, pag. 935), erteilt Einzelprokura an den Kommanditär **Hans Ernst Künz**, von Fischenthal, in Zürich.

Bezirk Bremgarten

Kolonial- und Kurzwaren. — 7. Januar. Die Firma **Erhard Hanselmann**, Kolonial- und Kurzwaren, in Wohlen (S. H. A. B. 1892, pag. 345), wird infolge Ablebens des Inhabers und konkursamtlicher Liquidation des Nachlasses von Amteswegen gestrichen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Vins et liqueurs. — 1916. 7. janvier. Le chef de la maison **H. Badoux**, à Aigle, est **Héni Badoux**, de Cremin, domicilié à Aigle. Commerce de vins d'Aigle et d'Yvorne et liqueurs; Rue du Midi.

7 janvier. La société anonyme **Société des eaux minérales alcalines d'Aigle-les-Bains**, à Aigle (F. o. s. du c. du 31 janvier 1912), a, dans son assemblée générale du 3 janvier 1916, révisé ses statuts et apporté par là, la modification suivante aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 31 janvier 1912, n° 27, page 176: Le but de la société est modifié en ce sens qu'elle ne s'occupera désormais que de la vente exclusive des eaux minérales alcalines d'Aigle, limonades et siphons. Les autres points de la publication du 31 janvier 1912 n'ont pas subi de modifications.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1915. 21 décembre. Sous la dénomination de **Société des Patrons boulangers de La Chaux-de-Fonds**, il est constitué une société coopérative régie par les dispositions des articles 678 et suivants du Code fédéral des Obligations. Ses statuts portent la date du 20 décembre 1915. Le siège de la société est à La Chaux-de-Fonds. Sa durée est illimitée. Le but de la société est de: a. Fixer de manière uniforme le prix du

pain, ainsi que celui de la petite marchandise; b. déterminer le taux de l'escompte à accorder aux clients ou sa suppression; c. renseigner les membres au sujet des crédits douteux; d. faire l'achat en commun de la levure et de tout autre produit; e. faire de la propagande en faveur du groupe d'achats institué au sein de la société par ses membres actifs; f. entretenir et développer entre ses sociétaires des rapports de bonne confraternité. Peut faire partie de la société: a. Comme membre actif: tout patron boulanger établi, habitant le district de La Chaux-de-Fonds et qui adhère aux statuts de la société; b. comme membre passif: tout patron boulanger ne pratiquant plus le métier, ainsi que les commerçants de voyageurs se rattachant à la boulangerie; c. comme membre honoraire: tout sociétaire faisant partie de la société pendant vingt-cinq années consécutives. Les demandes d'admission doivent être adressées par écrit au comité. La finance d'entrée dans la société est fixée à fr. 3. — Les membres passifs en sont exonérés. Les membres actifs sont astreints au paiement d'une cotisation annuelle de fr. 7. — Les membres passifs paient une cotisation annuelle de fr. 5. — Chaque sociétaire peut se retirer en tout temps de la société, moyennant en donner avis au comité, par lettre recommandée. Les organes de la société sont: L'assemblée générale, le comité et la commission de vérification des comptes. Les membres du bureau du comité: président secrétaire et caissier représentent la société vis-à-vis des tiers et l'engagent par leur signature collective. Tous bénéfices quelconques qui pourraient réaliser la société, seront versés dans la caisse sociale. L'assemblée générale pourra, en tout temps, décider le partage entre les sociétaires de tout ou partie des bénéfices de la société. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, lesquels ne seront garantis que par l'avoir social. Les membres du comité sont: Président: Georges Lauener; vice-président: Eugène Hartmann; secrétaire: Georges Bühler; vice-secrétaire: Fritz Weick; caissier: Martin Streib; vice-caissier: Henri Plüss; archiviste: Benoit Jacob; assesseurs: Jean Meister et Hans Kollros; tous domiciliés à La Chaux-de-Fonds.

Genf — Genève — Ginevra

1916. 6 janvier. La maison Maurice Weyl, Comptoir suisse de draperie, draperie, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} mars 1890, page 163), modifie sa raison de commerce qui devient: Comptoir de draperie M. Weyl Jr, et transfère ses locaux: 94, Rue du Rhône.

Représentation commerciale. — 6 janvier. Le chef de la maison M. Trémolières, à Genève, est Marius Trémolières, de Genève, y domicilié. Représentation commerciale; 3, Rue Bovy-Lysberg.

Représentations de commerce, etc. — 6 janvier. La maison Isaac-D. Béhar, représentations de commerce, importations et exportations, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 8 novembre 1915, page 1499), a transféré, dès le 5 janvier 1916, son siège commercial à Genève, 49, Rue du Rhône.

Représentations commerciales. — 6 janvier. Le chef de la maison B. Sergiejeff, à Genève, est Borys Sergiejeff, d'origine russe, domicilié à Chêne-Bougeries. Bureau de représentations commerciales, avec sous-titre: «Comptoir de Russie»; 6, Boulevard du Théâtre.

Passementeries. — 6 janvier. La société en nom collectif A. Buffard et Co; à Genève (F. o. s. du c. du 7 avril 1905, page 586), est déclarée dissoute depuis le 1^{er} mars 1908.

L'associée Antoinette Buffard, divorcée Duc, de Genève, y domiciliée, a repris la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison, qu'elle continue seul, sous la raison A. Buffard, à Genève. Fabrique de passementeries; 4, Place de la Fusterie.

Vins et spiritueux. — 6 janvier. La société en nom collectif Tempia et Hoffmann, à Genève (F. o. s. du c. du 6 janvier 1912, page 25), est déclarée dissoute dès le 20 décembre 1915.

L'associé Alfred Tempia, d'origine italienne, domicilié au Petit-Saconnex, marié sous le régime de la séparation de biens avec Ida-Alice, née Blanchut, a repris, dès cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison, qu'il continue seul, sous la raison A. Tempia, à Genève. Commerce de vins et spiritueux en gros; 42, Rue de Lyon.

Thés, vins et liqueurs. — 7 janvier. Les locaux de la maison E. et J. deNiederhäusern, thés, vins et liqueurs fines, à l'enseigne: «Aux Deux Chinois», à Genève (F. o. s. du c. du 30 novembre 1897, page 1214), sont: 12, Rue de la Croix d'Or.

7 janvier. La Société Immobilière Meyrin-Gare, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} mars 1913, page 372), a modifié ses statuts sur les points suivants: La société prend comme nouvelle dénomi-

nation Fonderie du Rhône, Société anonyme. Son siège est à Vernier (canton de Genève). Elle a pour but l'achat de terrains dans le canton de Genève, la construction de maisons locatives et de bâtiments industriels. La possession, l'exploitation et la revente de ces immeubles, l'exploitation d'une fonderie avec ateliers d'usinage et toutes opérations pouvant s'y rapporter. Le capital social est fixé à la somme de cent cinquante mille francs (fr. 150,000), divisé en 150 actions, au porteur, de fr. 1000 chacune. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration ou par celle d'un administrateur-délégué désigné par le conseil. Les autres points des statuts qui ont été modifiés ne sont pas soumis à publication. Jean Boissonnas, ingénieur, domicilié à Genève, Alessandro Matteini, domicilié à Gènes, et Charles Apud, domicilié à Paris, ont été nommés administrateurs. Jean Duraffour, précédemment seul administrateur, est radié. Dans sa séance du 8 décembre 1915, le conseil a désigné Jean Boissonnas, sus-qualifié, comme administrateur-délégué.

Broderies de fantaisie. — 7 janvier. La société en nom collectif Keller et Richard, à Genève (F. o. s. du c. du 8 avril 1910, page 634), est déclarée dissoute dès le 31 décembre 1915.

L'associé Auguste-Eugène Richard, de Genève, y domicilié, est resté, dès cette date, chargé de l'actif et du passif de la maison, qu'il continue seule, sous la raison A. Richard, à Genève. Atelier de broderie de fantaisie; 5, Rue du Commerce.

7 janvier. Aux termes d'actes reçus par M^e Adrien Jeandui, notaire, à Genève, le 4 janvier 1916, il a été constitué, sous la dénomination de Société Immobilière La Rocaille, une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, la construction, la location et éventuellement la revente de tous immeubles situés dans le canton de Genève. Le siège de la société est aux Eaux-Vives, Chemin de Roches 19. Sa durée n'est pas limitée. Le capital social est fixé à la somme de vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en 40 actions de fr. 500 chacune, au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres, nommés pour une durée de trois ans et indéfiniment rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté et la société est engagée vis-à-vis des tiers par la majorité des membres du dit conseil d'administration ou par l'un de ses membres spécialement délégué et porteur d'un extrait de registre en due forme. Toutes les publications de la société auront lieu par voie d'insertions dans la «Feuille d'avis officielle du Canton de Genève». Pour la première période, l'administration est confiée à Charles-Emile Ducimetière, à Troinex, Vincent Bianchi, à Carouge, et Alexis-Henri Rosset, au Petit-Saconnex.

Gitterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Tessin — Tessin — Ticino
Distretto di Mendrisio

1916. 8 gennaio. Leonzio Chiesa fu Antonio, da e domiciliato a Chiasso (iscritto nel Registro di commercio: a. Come proprietario della ditta «Leonzio Chiesa, Agenzia d'Emigrazione «La Svizzera», in Chiasso, b. come proprietario della ditta «Leonzio Chiesa», spedizioni e rappresentanze, in Chiasso; c. come socio illimitatamente responsabile nella società in accomandita «Leonzio Chiesa e Co International Express», spedizioni e rappresentanze, in Chiasso), e sua moglie Olimpia Chiesa, nata Pedroni fu Giuseppe, pure da e domiciliata a Chiasso, mediante convenzione matrimoniale 9 novembre 1915, n° 736, nei rogiti del notaio avv. Giovanni Nosedà, in Vacallo, hanno adottato quale loro regime matrimoniale quello della separazione dei beni (art. 241 e 247 C. c. s.). La moglie tuttavia ha conferito al marito, a titolo di dote per sopportare gli oneri del matrimonio, la somma di fr. 20,000 (ventimila franchi), che rimane sottoposta al regime dell'unione dei beni.

Genf — Genève — Ginevra

1916. 3 janvier. Les époux Jean Spring, entrepreneur, au Petit-Saconnex (associé en nom collectif de «Spring frères», au Petit-Saconnex), et Delphine-Charlotte-Antoinette, née Lagorce, sont mariés sous le régime de la séparation de biens (C. c. français), suivant contrat de mariage du 23 octobre 1913. Le dit contrat étant en harmonie avec les dispositions du droit civil suisse, la présente inscription est faite en application de ces dispositions.

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VÖGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
HAASENSTEIN & VÖGLER

Tonwerk Lausen A. G.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 29. Januar 1916, mittags 12 Uhr,
ins Bahnhof Buffet Olten

höflichst eingeladen.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und Entgegennahme des Berichtes der Herren Rechnungsrevisoren.
2. Beschlussfassung über die vom Verwaltungsrat vorgeschlagene Verteilung des Gewinnes.
3. Wahl zweier Rechnungsrevisoren und eines Ersatzmannes.

Inventar, Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren liegen im Bureau zu Lausen zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Lausen, den 10. Januar 1916.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Häfelin.

(149 Q) 49,

„FIDES“
Revisoren
Buchhaltungs- und Betriebs-Organisationen
Liquidationen, Sanierungen
Vermögens-Verwaltungen
Konstituierung von Aktien-Gesellschaften
(597 Z) im In- und Auslande (260.)
Bildung und Leitung von Syndikaten
Telegramm: „Fides“ — Telephon 402, 87 — Beratung in Steuer- und Beteiligungs-Angelegenheiten

Etude de M^e Emile RIVOIRE, notaire, à Genève
Quai de l'Île, N° 15

Vente aux enchères publiques à tout prix

Le samedi, 15 janvier 1916, à 11 heures du matin, en l'étude et par le ministère de M^e Emile Rivoire, notaire, à Genève, qui de l'Île 15, les liquidateurs de la Société Le Dioradin, société anonyme, exposeront en vente aux enchères publiques des biens appartenant à la dite Société, comprenant notamment: le secret de fabrication du remède antifibreneux dénommé Dioradin, la propriété exclusive du nom de Dioradin, tous les brevets d'invention et marques de fabrique concernant ledit remède, le droit de prendre des brevets d'invention dans tous pays et d'y avoir le monopole de fabrication et de vente de ce produit.

Mise à prix: Fr. 500,000.

S'il ne se présente aucun enchérisseur sur cette mise à prix, elle sera successivement abaissée jusqu'à ce qu'il se présente un acquéreur.

Pour consulter le cahier des charges, s'adresser en ladite Etude.
3708 X (2485 I)

On cherche à acheter d'occasion
99 X mais en parfait état 48.

PONT-BASCULE

pour wagonnet de 2 à 5 tonnes.
Adressez offres en indiquant principales côtes, largeur du plateau, profondeur de la fosse, écartement, à «CALOHE» S. A. à GENEVE.

Stellung in Montreux

findet man am schnellsten und sichersten durch Veröffentlichung des Gesuches in der «Feuille d'avis de Montreux», und in dem «Journal et Liste des Etrangers de Montreux».

Amerik Buchführung lebrt gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verl.-Sie Gratispr. H. Frisch, Bücher-Exp., Zürich. B 15. (71)

Société de Transports internationaux

Genf, Marseille, Paris,
Pontarlier, Alger, Oran

51 X

empfiehet für den

241

Import nach der Schweiz
ihre neue

Filiale in CETTE

18, Quai Noël Guignon, 18

Einschlägige Auskünfte erteilt bereitwilligst

Société de Transports internationaux

vormals CHARLES FISCHER, GENF

AVIS

L'obligation créée le 31 octobre 1911, au porteur
N° 308131, de Fr. 5000 de la BANQUE POPULAIRE SUISSE
à Tramelan, avec coupons au 1^{er} septembre 1915 et suivants, a été
égarée. (38 D) 41,

Sommaison est faite au détenteur de ce titre, de le déposer à nos
caisses dans les six mois à partir d'aujourd'hui, faute de quoi la dite
obligation sera annulée et remplacée par un duplicata.

Tramelan, le 29 décembre 1915.

BANQUE POPULAIRE SUISSE,
La Direction.



elektrischer Maschinen, Motoren, Trans-
formatoren, Ventilatoren und Apparate.

1854, Bestiegerichtete Werkstätte — Grosses Lager
2947 Prompte und billige Bedienung — Garantie.

Elektro-Mechan. Reparaturwerkstätte
Burkhard & Hiltbold

Hardturmstr. 121

Zürich 5

Telephon
Nr. 8355

Telegr.-Adresse
Elektromechan.

Aufforderung

Das Sparheft der Sparkasse der christlich-sozialen Organi-
sationen Nr. 389 der Einnehmerei Paris, lautend zugunsten von
Gregor Henkel, s. Z. in Paris, wird uns als abhanden ge-
kommen gemeldet. Wir fordern daher den allfälligen Inhaber
dieses Kassabüchleins auf, dasselbe Innerst sechs Monaten von
heute ab an unserer Kasse vorzuweisen, ansonst das Sparheft
als entkräftet betrachtet und das Guthaben darauf an die
Erbberechtigten des verstorbenen G. Henkel ausbezahlt wird.
Zürich, den 4. Januar 1916.

Schweiz. Genossenschaftsbank
Ricklin. pp. Müller.

(101)



KOHLLEN

für Industrie u. Hausbrand

direkter Versand nach jeder
Schweizerstation empfohlen

Hans

Spetzmann & Cie.

Kohlen - Grosshandlung

St. Gallen

Bureau: MERKATORIUM
(4057G) Telephon 573 2640.



Schön- Zeitungsakulatur bei Hasenstein & Vogler



Offres d'exploitation de Brevets Patentverwertungs-Offerten

E. Imer-Schneider, Ing.-cons., Genève.

E. Blum & Co. A. G., Ing.-cons., Zurich.

H. Kirchofer, Ingénieur-cons., Zurich,
ol-devant Bourry-Séquin & Co.

Administration actuelle: N° 8, Boulevard James Fazy, Genève.

A. Ritter, Ingénieur, Bâle.

Ed. de Waldkirch, Avocat, Berns.

Naegeli & Co., Ingénieurs, Berns.

A. Mathey-Doret, Ing., Chaux-de-Fonds.



2651) Hr. A. W. Schwarzlose, in Berlin, wünscht sein schweizerisches
Patent Nr. 35574, betreffend Schloss mit Verschlussmechanismus für Maschi-
nenwaffen, zu verkaufen. Eventuell wäre er auch geneigt, Lizenzen zu ertei-
len oder auf andere Vorschläge für die Ausbeutung der Erfindung in der
Schweiz einzutreten.

Interessenten belieben sich für weitere Auskünfte zu wenden an das
Patentanwaltsbureau Naegeli & Co., Spitalgasse 32, in Bern.

2642) La titulaire du brevet suisse n° 59856, du 4 janvier 1912, relatif
à un Appareil distributeur de liquide, désire vendre ce brevet, en concéder
des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la
mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil,
11, Rümelinbachweg, à Bâle.

2643) Le titulaire du brevet suisse n° 48392, du 19 juillet 1909, relatif
à un Procédé d'imprégnation des bois, désire vendre ce brevet, en concéder
des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la
mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, Ingénieur-Conseil,
11, Rümelinbachweg, à Bâle.

2644) Der Inhaber des Schweizer-Patentes Nr. 66105, vom 30. Mai 1912,
betreffend: Einrichtung zum Spannen und Weitschalten des Stoffes an
Stickmaschinen, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder
andere die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu
erhalten.

Auskunft erteilt Ingenieur A. Ritter, Patentanwalt, 11, Rümelinbachweg,
Basel.

2652) Le titulaire du brevet suisse n° 54873, du 7 mars 1911, relatif à
un Pavillon perfectionné pour grammophones, phonographes, etc., et procédé
pour sa fabrication, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'ex-
ploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de
l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil,
11, Rümelinbachweg, à Bâle.

2653) Les propriétaires du brevet suisse S. A. le Carbone, n° 55628, du
23 mars 1911, pour: Dispositif de connexion électrique, désirent entrer en
relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article bre-
veté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leur
brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. E. Imer-Schneider, Ingé-
nieur-conseil, 8, Bd. James-Fazy, à Genève, qui les transmettra à qui de droit.

2654) Les propriétaires du brevet suisse Désiré Crayssac, n° 63206, du
13 janvier 1913, et addition n° 67364, du 14 avril 1913, pour: Moteur à
cylindres tournants, désirent entrer en relation avec des fabricants suisses,
en vue de la fabrication de l'article breveté, et seraient disposés à céder des
licences d'exploitation ou à vendre leur brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. E. Imer-Schneider, Ingé-
nieur-conseil, 8, Bd. James-Fazy, à Genève, qui les transmettra à qui de droit.

2655) Les propriétaires du brevet suisse Pollard & Behrmann, n° 36669,
du 25 janvier 1906, pour: Machine à fabriquer, remplir et fermer des boîtes
en carton ou papier, désirent entrer en relation avec des fabricants suisses,
en vue de la fabrication de l'article breveté, et seraient disposés à céder des
licences d'exploitation ou à vendre leur brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. E. Imer-Schneider, Ingé-
nieur-conseil, 8, Bd. James-Fazy, à Genève, qui les transmettra à qui de droit.

2656) Die Inhaber des Schweizer-Patentes Ch. A. Parsons, Nr. 38526,
vom 1. Oktober 1906, auf: Regelungseinrichtung bei Dynamoelektrischen
Maschinen, mit Zusatz Nr. 54257, vom 30. September 1910, auf: Regelungs-

einrichtung bei Wechselstrommaschinen, wünschen mit schweizerischen Fabri-
kanten, bezw. Interessenten in Verbindung zu treten und sind gerne bereit,
Lizenzen zu erteilen oder das Patent zu verkaufen.

Gefl. Offerten oder Vorschläge werden durch Herrn E. Imer-Schneider,
Ingénieur-conseil, 8, Bd. James-Fazy, in Genf, weiterbefördert.

2648) Der Inhaber des Schweizerpatentes Nr. 40165, betreffend Käm-
maschine, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten
behuft Verkaufs des Patentes bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz,
zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patent-
anwaltsbureau E. Blum & Co. A. G., Bahnhofstrasse 74, Zürich 1.

2657) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 51691, vom 29. Ja-
nuar 1910, auf: Leitapparat für ein- oder mehrstufige Schleuderpumpen,
wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Ver-
einbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen.

Anfragen befördert H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Inge-
nieur- und Patentanwalts-Bureau in Zürich 1, Löwenstrasse 51.

2658) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 63653, vom 4. Fe-
bruar 1913, auf: Uhren-Armband mit geschützter Metallschnalle, bei welchem
Im Gebrauchszustande die innersten Teile von Riemen und Schnalle in glei-
cher Flucht liegen, wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder
anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen.

Anfragen befördert H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Inge-
nieur- und Patentanwaltsbureau in Zürich 1, Löwenstrasse 51.

2659) Die Vacuum Brake Co. Ltd. in London, Inhaberin der schweizeri-
schen Patente:

Nr. 32002, auf: Einrichtung, um bei Luftsaugbremsanlagen die Schnell-
bremsung vom Führerstand aus einleiten, aber vom letzten Wagen
aus nach vorne fortschreiten lassen zu können, und

Nr. 33061, auf: Kolben für Luftsaugbremszylinder,
wünscht mit schweizerischen Fabrikanten bezw. Interessenten in Verbindung
zu treten, um die Patente zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige
Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen.

Anfragen sind zu richten an Ingenieur R. Zehnder-Spörri, Direktor, in
Montreux.

2660) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 42915, vom 14. Ja-
nuar 1908, auf: Verfahren zum Registrieren des Lohnes bei mechanischen
Webstühlen, wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder ander-
weitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen.

Anfragen befördert H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Inge-
nieur- und Patentanwaltsbureau in Zürich 1, Löwenstrasse 51.

2661) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 55975, vom 21. De-
zember 1910, auf: Verfahren zum Registrieren des Lohnes bei mechanischen
Webstühlen und anderen Textilmaschinen, wünscht das Patent zu verkaufen,
in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in
der Schweiz einzugehen.

Anfragen befördert H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Inge-
nieur- und Patentanwaltsbureau in Zürich 1, Löwenstrasse 51.

2641) Le propriétaire du brevet suisse n° 45816, du 13 janvier 1909,
pour: Rasoir de sûreté, désire entrer en relation avec les fabricants suisses,
en vue de la fabrication du dispositif breveté. Il serait disposé à vendre
complètement le dit brevet, à en concéder des licences, ou encore, à recevoir
toutes autres propositions visant à la mise en oeuvre de cette invention en
Suisse.

Adresser les offres et propositions à M. A. Mathey-Doret, ingénieur-
conseil, à La Chaux-de-Fonds (Suisse).